



Verband Schweizer Lehrer*innen
Bildnerische Gestaltung, Bild und Kunst

LBG-Info #09 / Dezember 2023

Liebe Mitglieder, liebe Kolleg*innen von nah und fern,

dieser Newsletter informiert über:

- LBG auf Instagram
- NV 16. März 2024 in Bern
- Bild- und Medienkompetenz als Bedingung für allgemeine Studierfähigkeit
- Berufs-/Bildungspolitik Gymnasium: Vernehmlassungsantworten Rahmenlehrplan
- VSG-BG: [Mitglied werden](#), Personalien, Verstärkung gesucht
- Preisgekröntes Lehrmittel
- Fachentwicklung
- Weiterbildungen

Herzliche Weihnachtsgrüsse!

Nadia Bader, Gaby Rey und die Mitglieder des Zentralvorstandes LBG und VSG-BG



LBG auf Insta!

Die Anzahl Follower*innen wächst und wächst – hier endlich die offizielle Ankündigung:
Der LBG informiert auch auf [Instagram](#) über wichtige Aktualitäten. Am besten gleich abonnieren!



NV 16. März 2024: Save the Date!

Die Nationalversammlung LBG CH und VSG-BG findet am Samstag, 16. März 2024 unter dem Motto «Vernetzung» an der Hochschule der Künste in Bern statt. Weitere Infos folgen im neuen Jahr.



Auslegeordnung Fotografiegeschichte, Visuelle Kommunikation, FMS Basel, Bild: Tobias Erhardt, 2023

Bild- und Medienkompetenz als Bedingung für allgemeine Studierfähigkeit

Unser Bildungssystem ist gefordert, beim Erlernen und Vertiefen von Bild- und Medienkompetenzen einen grundlegenden Beitrag zu leisten. Nadia Bader, Co-Präsidentin des LBG CH, hat im [Gymnasium Helveticum 04/23](#) einen wichtigen Beitrag verfasst zur Forderung, Bild- und Medienkompetenzen in den offiziellen Katalog der basalen Kompetenzen für die allgemeine Studierfähigkeit aufzunehmen.

Der Text ist in Zusammenarbeit mit der Autorinnengruppe des gymnasialen Fachrahmenlehrplans «Bildende Kunst», dem Zentralvorstand des LBG und des VSG-BG sowie der [SGL-AG Kunst und Bild](#) (Schweizerische Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung Arbeitsgruppe Kunst und Bild) entstanden. [Hier geht's zum vollständigen Artikel](#). Bitte reicht ihn weiter, verbreitet diese Gedanken in Eurem Umfeld!

Berufs- und Bildungspolitik



Conditional Design Workbook, Bildnerisches Gestalten, FMS Basel, Bild: Tobias Erhardt, 2022

Vernehmlassungsantwort neuer Rahmenlehrplan RLP am Gymnasium

Arbeitsgruppe VSG-BG: Ireni Vafiadis, Tobias Erhardt, Thomas Schatz (PL)

Im Rahmen der Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität (WEGM) hat die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektor*innen (EDK) im Juni 2023 das totalrevidierte Maturitätsanerkennungsreglement (MAR/MAV) verabschiedet. Damit soll als gemeinsames Bildungsziel von Bund und Kantonen die Studierfähigkeit der Maturand*innen gestärkt und die gesamtschweizerische Vergleichbarkeit der gymnasialen Maturitätsausweise sichergestellt werden.

Auf dieser Grundlage wurde im Rahmen der WEGM auch der gesamtschweizerische Rahmenlehrplan (RLP) für die Maturitätsschulen überarbeitet und im Herbst dieses Jahres in die Vernehmlassung geschickt. Neben der Qualitätssicherung und Aktualisierung des RLP auf der Basis des aktuellen MAR sollen im neuen RLP u.a. der Umgang mit gesellschaftlichen Herausforderungen und die überfachlichen Kompetenzen formuliert sowie die Anschlussfähigkeit an die Lehrpläne der Volksschule (LP21) gewährleistet werden.

Der Fachstufenverband für Bildnerisches Gestalten (VSG-BG), der im MAR und damit

auch im neuen RLP mit dem Grundlagenfach Bildende Kunst vertreten ist, hat als offizielle Fachvertretung für die Vernehmlassung in Zusammenarbeit mit dem Fachverband Schweizer Lehrer*innen Bildnerische Gestaltung, Bild und Kunst (LBB) eine Anhörungsantwort verfasst. Dazu hat eine Arbeitsgruppe die Mitglieder des VSG-BG und des LBB angeschrieben und diese mit ihrem Fachkollegium zur Mitwirkung eingeladen.

Als Rückmeldungen sind 9 Sammelantworten von Kantonen und Fachverbänden sowie 9 Einzelantworten aus dem Fachkollegium mit wertvollen Voten eingegangen. Wir danken allen Beteiligten für die konstruktiven Beiträge. Die meisten Voten konnten übernommen oder in der Formulierung so angepasst werden, dass ein widerspruchsfreies Feedback entstand, das vom ZV LBB genehmigt wurde. Der allgemeine Teil (Überfachliche Kompetenzen, Maturaarbeit, Schwerpunktfach etc.) unserer Fachverbandsposition wurde zur Konsolidierung für die Vernehmlassungsantwort des gesamtschweizerischen VSG eingebracht. Der fachspezifische Teil Bildende Kunst wurde mit Rückendeckung des gesamtschweizerischen VSG als Fachverbandsantwort direkt bei der EDK bzw. beim Bund eingereicht.

Zusammenfassend wurde im allgemeinen Teil insbesondere die Vernachlässigung kultureller und kreativer Aspekte sowie das Fehlen von Bild- und Medienkompetenz bemängelt. Viele unserer Korrekturvorschläge wurden auch in die Antwort des gesamtschweizerischen VSG aufgenommen. Im fachspezifischen Teil, der seit der internen Vernehmlassung im Jahr 2021 bereits viele Knöpfe gelöst hat, wurden ebenfalls einzelne Punkte kritisiert. Dazu zählen teils noch unklare Begrifflichkeiten, eine nicht ganz kohärente Systematik sowie fehlende und redundante Aspekte oder ganz allgemein der noch zu grosse Umfang. Mit diesen Voten unserer Verbandsmitglieder und des Fachkollegiums haben wir gezielt eine einheitliche Fachposition entwickelt und uns gestärkt in die Vernehmlassung eingebracht. Jetzt ist die EDK gefordert. Die Mitarbeitenden werden die Vernehmlassungsantworten prüfen, zur Verbesserung des RLP konsultativ nutzen und auf nationaler Ebene im Sommer 2024 den neuen RLP verabschieden. Danach beginnt die Umsetzung in den Kantonen.

[RLP-Vernehmlassungsantwort VSG-BG und LBB](#) (unserer Fachverbände)

[RLP-Vernehmlassungsantwort VSG](#) (überfachlicher Verband Sek II)

[RLP-Anhörung Plattform der EDK](#)



BG-Unterricht am Gymnasium Biel-Seeland, Bild: Stephanie Fröhlin

Feedback Rahmenlehrplan RLP Schwerpunktfach Bildende Kunst (Gymnasium)

Arbeitsgruppe VSG-BG: Ireni Vafiadis, Tobias Erhardt, Thomas Schatz (PL), Felix Sticker

Die im Zuge der WEGM erarbeiteten Rahmenlehrpläne für das Schwerpunktfach (SPF) Bildende Kunst sind nicht Teil der offiziellen Vernehmlassungsantwort, da sie auch nicht Teil des offiziellen RLP sind. Die SPF-RLP wurden vom offiziellen RLP-Dokument entkoppelt, da seit dem neuen MAR/MAV 2022 jedes Fach und jede Fächerkombination als SPF angeboten werden kann. Eine Integration der Fach-RLPs aller möglichen SPF und deren Kombinationen ist jedoch aufgrund der Anzahl möglicher Kombinationen nicht praktikabel. Da jedoch bereits bestehende SPF-RLP erarbeitet wurden, hat der Bund auf Drängen des VSG die SPF-RLP als Hilfestellung ohne rechtliche Verbindlichkeit online zur Verfügung gestellt. Da nun eine offizielle Vernehmlassung dazu fehlt, wurden die Fachverbände gebeten, direkt eine Rückmeldung an die Autorinnen der RLP zu formulieren. Auch der VSG-BG hat eine solche verfasst.

[RLP-SPF Bildende Kunst Rückmeldung VSG-BG](#)

[RLP-SPF aller Fächer](#) (Schweizerischen Dokumentenserver Bildung)

VSG-BG

Erzählt von uns!

Die WEGM und weitere standes- und bildungspolitische Prozesse der Sekundarstufe II (Gym und FMS) werden vom Fachverband VSG-BG mit Unterstützung des überfachlichen Stufenverbandes VSG kritisch beobachtet und mitgestaltet. Ohne den VSG-BG, die ehrenamtliche Arbeit von Vorstand und Arbeitsgruppen sowie die ideelle Unterstützung durch die VSG-BG Mitglieder wäre eine fachspezifische Mitwirkung so nicht möglich. Wir danken den LBG-Mitgliedern, die als Kunstlehrpersonen der Sekundarstufe II auch VSG-Mitglieder sind. Denn damit erhalten sie nicht nur kostenlos die Mitgliedschaft im VSG-BG, sondern unterstützen auch die bildungspolitische Präsenz der Kunstlehrpersonen auf Sek II. Für einen starken Fachstufenverband zählt jedes Mitglied.

Daher regen wir alle Kunstlehrpersonen der Sek II dazu an, zusätzlich zur [LBG-Mitgliedschaft](#) auch die [Mitgliedschaft im VSG](#) zu beantragen und damit Anspruch auf eine kostenfreie Mitgliedschaft im Sek II-stufenfachverband VSG-BG zu erhalten.



BG-Unterricht am Gymnasium Biel-Seeland, Bild: Stephanie Fröhlin

VSG-BG Personalia

Ireni Vafiadis (Kantonsschule Frauenfeld) ist seit 2019 Aktuarin im Vorstand des VSG-BG und seit 2022 Mitglied im Zentralvorstand LBG. Sie engagierte sich 2018 bei der Reorganisation des LBG und in zahlreichen Projekten des LBG und VSG-BG. Wie bereits im letzten Jahr angekündigt, verlässt Ireni Vafiadis nun wohlverdient den Vorstand des VSG-BG und LBG. Wir bedanken uns für ihren Einsatz und wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg als Kunstlehrerin.

VSG-BG-Verstärkung gesucht

Gesucht wird eine engagierte und aufgeschlossene Kunstlehrperson Sek II, die den VSG-BG zusammen mit den Vorstandsmitgliedern Tobias Erhardt (FMS Basel) und Thomas Schatz (Bündner Kantonsschule) vertritt. Arbeit und Lohn sind spannende Projekte, fachdidaktische Herausforderungen, Einblicke in aktuelle berufs- und bildungspolitische Fragen sowie Kontakte zu einem spannenden nationalen Netzwerk über alle Bildungsstufen und Kantone. Spesenpauschale und Mitgliederbeitrag werden übernommen, was gerade für junge Interessent*innen motivierend sein könnte.

Wendet euch bei Interesse und/oder Fragen bitte bis spätestens Ende Januar an [Thomas Schatz, Präsident VSG-BG](#).



World Didac Award für das Lehrmittel «KUNST & BILD»

Das Lehrmittel [KUNST & BILD](#) – herausgegeben von Ursula Aebersold, Susanne Junger, Claudia Niederberger und Monica Bazzigher-Weder – gehört zu den [Gewinnern der World Didac Awards 2023!](#)

Die Jury honoriert insbesondere das innovative Konzept der Publikation, in der zusätzlich zu den gedruckten Materialien auch digitale Ressourcen und Online-Tools zur Unterstützung von Lernprozessen zugänglich sind. Das Lehrmittel ist als vielseitige Bildungsressource einsetzbar, gerade auch dank dem einfallsreichen und intelligenten Design, indem z.B. die Semesterplanung mit mobilen Projekt-Planungskarten ausgelegt werden kann.

[KUNST & BILD](#) dokumentiert 36 Unterrichtsvorhaben zum Zeichnen, Malen, Fotografieren, Collagieren, Modellieren, Inszenieren. Die Vorhaben orientieren sich an den Lebenswelten der Schüler*innen im Zyklus 2 und Zyklus 3, an Bildern aus Kunst und Alltag sowie am Lehrplan 21. An der Entwicklung des Buches waren Fachdidaktik-Dozierende aus sieben pädagogischen Hochschulen und 48 Lehrpersonen beteiligt. Die gehaltvolle [Webseite zum Lehrmittel](#) ist frei zugänglich.



collaeb: voneinander lernen in Art(s) Education

[collaeb](#) bringt Akteur*innen aus den vielfältigen Praxisfeldern von Art(s) Education, in Schule und Hochschule, in Kulturinstitutionen und vielen weiteren Bildungsorten, mit ihren Perspektiven und Fragestellungen in Austausch. Das über die Webseite www.collaeb.org zugängliche Angebot umfasst Online-Veranstaltungen ebenso wie die Publikation von Praxisprojekten und Textbeiträgen.

collaeb ist am 16. November 2023 gestartet und Vertreter*innen vom LBG und VSG-BG waren vor Ort an der ZHdK sowie online mit dabei. Bunt zusammengewürfelt haben sich die Teilnehmenden darüber ausgetauscht, wie voneinander gelernt werden kann. Die Zukunft des Projektes scheint massgeblich davon abzuhängen, dass vielfältige Ideen, Beiträge, Impulse eingebracht werden. Gerade deshalb freuen wir uns, dass collaeb unsere Einladung zur LBG NV24 in Bern zum Thema «Vernetzung» angenommen hat.

Weiterbildung



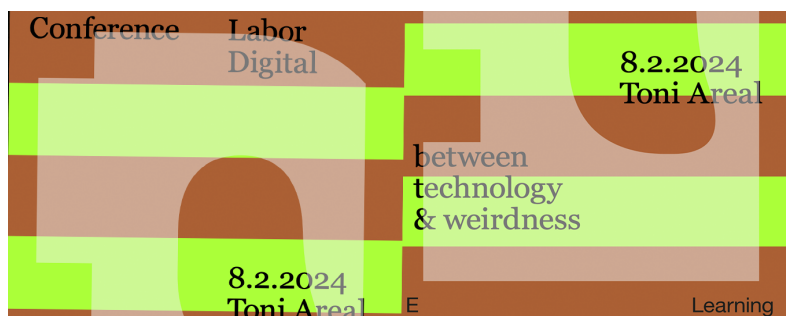
«Kunstpädagogisches Wissen verhandelbar machen» | Arbeitstagung zu fachlichen Selbstverständlichkeiten im Bildnerischen Gestalten

Samstag, 13. Januar 2024, 09.00 – 17.00 h | Zürcher Hochschule der Künste, Toni-Areal, Kunstraum 5.K12 | Anmeldung bis 3. Januar 2024 an kunstpaeagogische.aktionsforschung@zhdk.ch

Von welchen fachlichen Selbstverständlichkeiten gehen wir im Fach Bildnerisches Gestalten aus? Wie lassen sich die oft stummen Vorannahmen des kunstpädagogischen Denkens und Handelns bewusst machen und was zeigt sich dabei? Wie kann Forschung dazu beitragen, selbstverständlich gewordenes kunstpädagogisches Wissen verhandelbar zu machen und dadurch die Fachentwicklung voranzubringen?

Anhand exemplarischer Fallstudien von Berufspraktiker*innen sowie studentischer Forschungsprojekte sollen Möglichkeiten, kunstpädagogische Selbstverständlichkeiten sichtbar zu machen, zu befragen und zu reflektieren, vorgestellt und mit der Fachcommunity diskutiert werden. Die Arbeitstagung dient der Vernetzung von forschenden Lehrpersonen, Fachdidaktiker*innen, Studierenden und Alumni im Feld der Kunstpädagogik und der Stärkung von Anliegen kritischer Fachentwicklung im Kontext der Rahmenlehrplanrevision auf Gymnasialstufe.

Mit Beiträgen von: Notburga Karl (Keynote), Jlien Dütschler, Gabriela Gerber, Esther Neff, Lara Rubin und Studierenden des MA Art Education, Kunstpädagogik | [zum Tagungsprogramm](#) | Konzeption: Michèle Novak, Anna Schürch, Margot Zanni

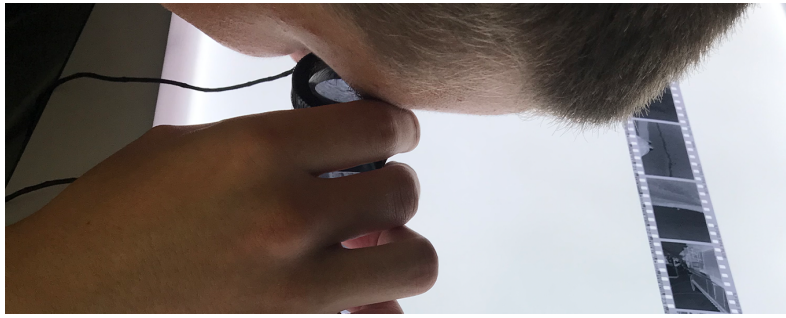


LaborDigital «Between Technology & Weirdness» am 8. Februar 2024 @ZHdK

Wir erforschen das Format praktischer und theoretischer Labore, um Einblicke in die Metaphern, die Macht und das Spiel zu erhalten, mit denen die Technologie die Hochschulbildung, die Gesellschaft, die Kunst und das Design beeinflusst. Welche Antworten geben uns die Intelligenz des Schleims, das kuratierte postmortale Überleben persönlicher Daten, die Epistemologie des Erotischen oder die nachhaltige künstlerische Forschung? Kommen Sie und nehmen Sie am Diskurs teil!

Wo: Zürcher Hochschule der Künste, Zürich | Sprache: Englisch

[zum Programm](#) | [zum Flyer](#) | [zur Anmeldung](#)



Máté Megyeri im Freifach Analoge Fotografie, Kantonsschule Wohlen, Bild: Gaby Rey, 2023

News, Anlässe und Veranstaltungen

Die Arbeitsgruppe Web nimmt jederzeit gerne Hinweise zu aktuellen Anlässen und Weiterbildungen entgegen. Interessierte nutzen bitte das auf der Webseite hinterlegte [Formular](#), damit Aktuell-Beiträge schnell und einfach publiziert werden können. Danke!

Geschäftsstelle | Elzbieta Dutty | Scheuchzerstrasse 11 | 8006 Zürich
076 420 77 13 | 044 361 39 53
info@lbg-eav.ch | www.lbg-eav.ch

This email was sent to <<Email Address>>
[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)
Geschäftsstelle lbg eav · Scheuchzerstrasse 11 · Zuerich 8006 · Switzerland